

aringer herbst winklbauer

Cloud und Datenschutz – aktuelle Entwicklung

09. Oktober 2022

20. LSZ CIO Kongress, Congress Loipersdorf

Dr. Stephan Winklbauer, LL.M.

Partner, Rechtsanwalt

ahwlaw.at

Agenda

Was ist bisher passiert?

Schrems II und die Cloud

Wie geht es weiter?

SCCs und TIA

Was bringt die Zukunft?

Neues Datenschutzabkommen
EU-USA

Aktuelle Entwicklung

- **Februar 2022:** Der Europäische **Datenschutzausschuss (EDSA)** verkündet den Start der koordinierten **Überprüfung** von **Cloud Services des öffentlichen Sektors** durch alle 22 Datenschutzbehörden.
- **August 2022:** Die dänische Aufsichtsbehörde (Datatilsynet) veröffentlicht ihren Fragebogen zur Überprüfung von Cloud Services mit folgenden 4 Prüfschwerpunkten:



1. Funktionsumfang des Services
2. Angaben zum Service Anbieter
3. Mechanismen des Kunden zur Überprüfung des Service Anbieters
4. **Legitimierung des Drittlandsdatenverkehrs**

Internationaler Datentransfer: Rechtliche Zulässigkeit

Art. 45 (1) DSGVO

Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission

Art. 46 ff DSGVO

Geeignete Garantien, insb.:

- Standarddatenschutzklauseln der Kommission (SDKs/SCCs)
- Verbindliche interne Datenschutzvorschriften (BCRs)

Art. 49 DSGVO

Ausnahmen für bestimmte Fälle

(enge Interpretation)

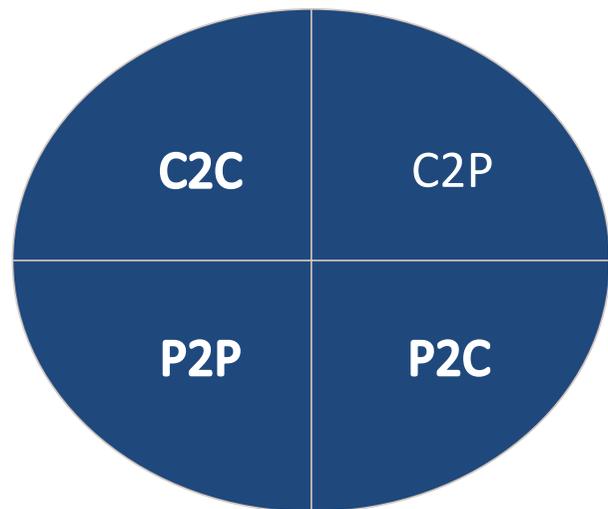
Internationaler Datentransfer – Was ist bisher passiert?



- Juli 2020: EuGH hält im Urteil zu C-311/18 („Schrems II“) fest:
 - bei Übermittlung in die USA **kein angemessenes Schutzniveau** iSd Art. 44 DSGVO besteht und **erklärt Privacy-Shield Beschluss für ungültig**
 - **Standarddatenschutzklauseln** weiterhin **gültiger** Übertragungsmechanismus aber ggf. „zusätzliche Maßnahmen“ nötig
- Juni 2021: Die **Europäische Kommission** veröffentlicht die “neuen“ **Standarddatenschutzklauseln (SCCs 2021)**
- Juni 2021: Europäischer **Datenschutzausschuss (EDSA)** veröffentlicht **Empfehlungen 01/2020** für geforderte **“zusätzliche Maßnahmen“** des Schrems II Urteils

Standard Contractual Clauses 2021

4 Module



Erwägungsgrund 7

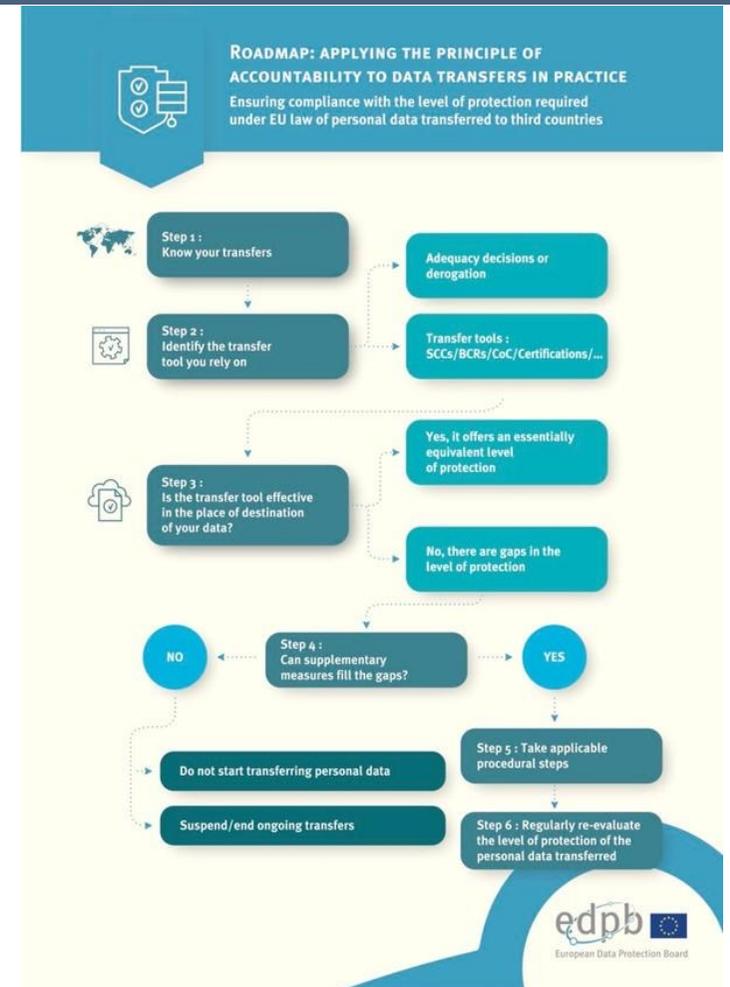
SCCs dürfen nur insofern für derartige Datenübermittlungen verwendet werden, als die Verarbeitung durch den Datenimporteur **nicht in den Anwendungsbereich der DSGVO fällt.**

Transfer Impact Assessment (TIA)

- Analyse der verwendeten Transfertools (z.B. SCCs) und deren datenschutzrechtlichen Effektivität
- Anleitung der EDSA Empfehlung 01/2020 folgen
- **SCCs 2021**
 - Zusätzliche vertragliche Obliegenheit ein TIA durchzuführen (Klausel 14)
 - Dokumentation des TIAs – zuständige Datenschutzbehörde kann dieses Anfordern

Praktische Tips:

- Vertragspartner um Information bitten (ggf. fertiges TIA)
- “Whitepaper“ des Anbieters verwenden (nicht zu sehr darauf verlassen!)



Mögliche Lösung für Cloud Services (?)

EDSA Empfehlung 01/2020
Version 2.0 (18. Juni 2021)



Was bringt die Zukunft?

- Am 07. Oktober 2022 unterzeichnete **US-Präsident Biden die Exekutive Order zum Schutz vor unverhältnismäßiger US-Geheimdienstaktivitäten** mit folgenden Kernpunkten:
 - Verbindliche Schutzmechanismen zur Einschränkung von US-Überwachungstätigkeiten
 - Zweistufiges Beschwerdeverfahren
 1. Beschwerde an „Civil Liberties Protection Officer“
 2. Mögliche Berufung an Data Protection Review Court
- **Kritik:** NGOs (inkl. Noyb) befinden in erster Stellungnahme den Schutz als unzureichend.
→ **Verfahren vor EuGH sehr wahrscheinlich**

THE WHITE HOUSE



BRIEFING ROOM

FACT SHEET: President Biden Signs
Executive Order to Implement the
European Union-U.S. Data
Privacy Framework

OCTOBER 07, 2022 • STATEMENTS AND RELEASES



Angemessenheitsbeschluss im März 2023 möglich.

Vielen Dank!



Dr. Stephan Winklbauer, LL. M.
Partner, Rechtsanwalt

aringer herbst winklbauer rechtsanwälte

Grillparzerstraße 5, 1010 Wien
+43 1 890 90 17
winklbauer@ahwlaw.at